

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-
Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 4 (1931)
Heft: 6

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PIONIER

Offizielles Organ des Eidgenössischen Militärfunkerverbandes (EMFV)
Organe offic. de l'Association fédérale des radiotélégraphistes militaire

Redaktion und Administration des „Pioniers“ (Einsendungen, Abonnements und Adressänderungen): Breitensteinstr. 22, Zürich 6 — Postcheckkonto VIII, 15666. — Der „Pionier“ erscheint monatlich. — Redaktionsschluss am 20. jeden Monats. — Jahres-Abonnement: Mitglieder Fr. 2.50, Nichtmitglieder Fr. 3.—. — Druck und Inseratenannahme:

Fachschriften-Verlag & Buchdruckerei A.-G., Zürich, Stauffacherquai No. 36-38

Manöver-Betrachtungen.

Zu diesem Thema sind in verdankenswerter Weise einige Zuschriften eingegangen, die wir nachstehend veröffentlichen. — Es wäre sehr zu wünschen, wenn die Diskussion über diese für uns wertvollen Betrachtungen noch weiter fortgesetzt würde. Wir richten daher an *alle* Angehörigen der Fk.-Truppe (Cadre *und* Mannschaft) die höfl. Aufforderung um weitere Zusendung von Artikeln, damit eine möglichst breite Diskussionsbasis geschaffen wird. *Die Redaktion.*

Hptm. Gähler, Kdt. Fk. Kp. 3:

Mit Interesse habe ich die Manöverbetrachtungen in der 2. Nummer des «Pionier» und anschliessend in Nr. 3 die Aeusserungen der Tg.-Chefs, Nachrichten-Offiziere usw. gelesen.

Herr Hptm. Mahler hat auf Mängel hingewiesen, die sich in jedem Manöverwiederholungskurs mehr oder weniger ausgeprägt gezeigt haben. Manches haben wir empfunden, es blieb aber bisher unausgesprochen. Die klare Selbstkritik und die positiven Vorschläge in den «Manöverbetrachtungen» werden deshalb uns Funkern von Nutzen sein.

Ergänzend möchte ich noch folgendes hervorheben:

1. Das Funkerreglement wurde nach reiflicher Ueberlegung, vielen Versuchen und nach langjährigem Studium des Funkerdienstes dem Drucke übergeben. Unsere Pflicht ist es deshalb, das Reglement peinlich genau zu kennen und nach diesem zu arbeiten. Es enthält nichts Ueberflüssiges und es hat niemand das Recht, nach seinem persönlichem Geschmack, aus Bequemlichkeit oder Unkenntnis etwas hinzuzufügen oder aber wegzulassen. Eine